Ferien in der Natur

Mona und Hasan haben Osterferien. Mona und ihre Eltern werden die Osterferien bei Monas Oma am Land verbringen. Und auch Hasan darf mit in die Natur fahren.

Am Montag packen Mona und ihre Eltern ihre Taschen und fahren zu

Hasan. Dort wartet Hasan mit seiner Mutter vor dem Haus. Hasan verabschiedet sich von seiner Mutter und setzt sich zu Mona in das Auto. Monas Mutter und Hasans

Mutter besprechen noch etwas. Dann kann die Fahrt losgehen.

Monas Oma lebt in einem großen Haus mit einem großen Garten. Daneben ist ein riesiger Wald mit einem Bach.

"Hallo meine Lieben", sagt Monas Oma, als sie aus dem Auto aussteigen. Sie begrüßen Monas Oma und gehen ins Haus. Im Haus riecht es sehr gut. Monas Oma hat etwas Köstliches gekocht. Alle haben schon großen Hunger.

Nach dem Mittagessen fragt Mona ihre Eltern: "Mama, Papa, dürfen Hasan und ich draußen spielen?" "Natürlich, aber bleibt in der Nähe vom Bach", antwortet Monas Vater.

Mona und Hasan ziehen sich die Jacken an und gehen in den Garten. Die Sonne scheint und die Luft ist warm. Das Gras ist grün und es blühen schon viele Blumen und Büsche. "Los, lass uns im Bach nachsehen, ob dort Fische schwimmen", schlägt Hasan vor. Der kleine Bach ist am Waldrand. Mona und Hasan bauen aus Blättern und Zweigen kleine Boote und lassen sie im Bach schwimmen. Sie haben sehr viel Spaß. Ein Stück weiter entdecken Mona und Hasan eine kleine Brücke. Sie gehen über die

Brücke, um nach weiteren Blättern zu suchen. Der Boden im Wald ist weich. Die zwei Kinder hören die Vögel singen.

Doch plötzlich hören sie ein lautes Piepsen. "Oh nein, ich glaube da ist ein kleines Vögelchen in Gefahr", sagt Mona besorgt. Sie suchen und folgen dem Piepsen.

"Wir müssen sehr vorsichtig sein", sagt Hasan.

Plötzlich entdeckt Mona einen kleinen Vogel auf dem Waldboden. "Hasan! Hier ist der kleine Vogel! Er ist aus seinem Nest gefallen!", ruft Mona. Hasan läuft zu Mona. "Sollen wir ihn mitnehmen?", fragt Mona. "Natürlich", sagt Hasan, "wir müssen ihm helfen." Mona hebt den Vogel auf.



Zu Hause zeigen sie Monas Oma den verletzten Vogel. Monas Oma lobt die Kinder: "Das habt ihr gut gemacht. Der Flügel ist verletzt." Gemeinsam füllen sie eine Schachtel mit Papier und Blättern. Dann legt Monas Oma den Vogel in die Schachtel hinein.

Mona und Hasan erzählen die Geschichte auch Monas Eltern. "Ich habe euch doch eigentlich gesagt, dass ihr in der Nähe des Baches bleiben sollt." Aber das mit dem Vogel habt ihr toll gemacht", sagt Monas Vater.

Mona und Hasan kümmern sich um den Vogel. Sie füttern ihn und geben ihm Wasser. Am letzten Tag der Ferien sehen sie noch einmal nach dem Vogel. Als sie die Schachtel aufmachen, fliegt der kleine Vogel heraus. "Er kann wieder fliegen! Er ist wieder gesund!", ruft Hasan. Auch Monas Oma und Monas Eltern kommen, um den Vogel fliegen zu sehen. Monas Mutter macht die Tür zum Garten auf. Der kleine Vogel fliegt hinaus.

Monas Eltern und die Kinder packen wieder ihre Taschen. Sie verabschieden sich bei Monas Oma. "Das waren schöne Ferien, Oma. Wir haben viel Spaß gehabt und viel gelernt", sagt Mona zu ihrer Oma.

Dann machen sie sich wieder auf den Weg in die Stadt.



1	
	TX.
	\vee

Sind die Sätze falsch oder richtig?

Mona und ihre Eltern werden die Osterferien nicht in der Stadt, sondern bei Monas Oma am Land verbringen.	
Monas Oma lebt in einem großen Haus mit einem großen Garten.	
Nach dem Mittagessen spielen Mona und Hasan ein Spiel im Haus.	
Mona und Hasan bauen aus Papier kleine Boote und lassen sie im See schwimmen.	
Mona und Hasan finden einen kleinen, verletzten Vogel am Waldboden.	
Monas Oma bringt den verletzten Vogel zu einem Tierarzt.	
Am vorletzten Tag der Ferien kann der Vogel wieder fliegen.	

Schreibe die Sätze fertig.

Am Montag fahren Mona und ihre Eltern mit Hasan zu	·
Nach dem Essen gehen Mona und Hasan in den	·
Mona und Hasan bauen aus	kleine Boote und
lassen sie im Bach schwimmen. Dann finden sie im Wald	
Zu Hause zeigen sie den Vogel	·

um den Vogel.

Mona und Hasan

· .

Hast du richtig gelesen? Verbinde die 3 richtigen Satzteile miteinander! Verbinde dazu einen Satzteil aus der ersten mit einem aus der zweiten und einem aus der dritten Spalte.

Mona und ihre Eltern	•\ • si	ch um den	• •	um zu spielen.
Monas Oma	• ei	ne Schachtel mit	• •	bei Monas Oma verbringen.
Mona und Hasan gehen	• \ • ro	ius in den Garten,	• /•	Vogel.
Die beiden Kinder	• \ • la:	ssen Boote	• / •	Papier und Blättern.
Doch plötzlich	• \ • le	bt in einem großen	• / •	Haus mit Garten.
Mona und Hasan kümmern	•	erden die sterferien	•	im Bach schwimmen.
Gemeinsam füllen sie	• hà	ören sie	• •	ein lautes Piepsen.

Aba

Beantworte die Fragen zu dem Text. Wenn du dir nicht sicher bist, lies im Text noch einmal nach.

Was haben Mona und Hasan in den Ferien vor?

Was machen die beiden Kinder beim Bach?

Wie kümmern sich die beiden Kinder um den verletzten Vogel?

Wieso freuen sich Mona und Hasan am letzten Tag?



Manchmal haben Tunwörter Vorsilben. Diese Vorsilben verändern den Sinn des Tunworts und können auch einzeln stehen.

Zum Beispiel: machen → aufmachen - zumachen ich mache auf, du machst auf, ich mache zu, du machst zu, ...



Schreibe in die leeren Zeilen die Tunwörter in der richtigen Form.

aufheben	sie	wir
reinschreiben	er	ich
anziehen	er	du
einpacken	ich	er
mitnehmen	sie	ihr
nachsehen	ich	wir
hinfahren	sie	ich

